



Halsbrücker Anzeiger



OT Conradsdorf, Erlicht, Falkenberg, Haida, Halsbrücke, Hetzdorf,
Krummenhennersdorf, Niederschöna, Oberschaar, Tuttendorf

Jahrgang 2021

Donnerstag, 16. September 2021

Nr. 9

30. Oktoberfest

in Halsbrücke



1. - 3. Oktober 2021



Beheiztes Festzelt &
kostenfreies Parken



Freitag 1. Oktober	ab 17. ⁰⁰ Uhr	Festzeltbetrieb durch die Firma Heide	Freitag EINTRITT FREI
	18. ⁰⁰ Uhr	Fußballturnier „Alte Herren“ um den Pokal des Bürgermeisters	
	ab 18. ³⁰ Uhr	Lampionumzug mit dem „Spielmannszug Nossen“ (Stellplatz an der Feuerwehr Halsbrücke)	
	ca. 19. ⁴⁵ Uhr	Weco Feuerwerk am Festplatz	
	20. ⁰⁰ – 24. ⁰⁰ Uhr	Major-C Erlebnis Livemusik, Fußball Siegerehrung mit Pokalübergabe und dem DJ Heide-Team	
Samstag 2. Oktober	10. ⁰⁰ Uhr	Festzeltbetrieb durch die Firma Heide, Riesen-Rutsche W&W Events	Samstag Abend TICKETS im Vorverkauf unter: E-Mail: info@halsbruecke.de Telefon: 03731/30 00-11
	10. ⁰⁰ – 12. ⁰⁰ Uhr	Besichtigung „Historischer Feuerwehrfahrzeuge“	
	10. ⁰⁰ – 10. ³⁰ Uhr	Kleines Programm der Grundschule Halsbrücke	
	11. ⁰⁰ – 11. ⁴⁵ Uhr	Freiberger Stadtchorband unter der Leitung von Peter Rülke	
	13. ⁰⁰ – 14. ⁰⁰ Uhr	Schlagershow mit Corinna Anders	
	13. ⁰⁰ – 18. ⁰⁰ Uhr	Spaß und Spiel mit der GSQ-„Zwergenstadt“	
	14. ³⁰ – 15. ³⁰ Uhr	Märchenbühne Freiberg „Die Bremer Stadtmusikanten“	
	16. ⁴⁵ – 17. ³⁰ Uhr	Auftritt des Hetzdorfer Akkordeon Vereins	
	ab 19. ³⁰ Uhr	Fassbieranstich im Festzelt mit Braumeister Michael	
	ab 20. ⁰⁰ Uhr	Musik & Tanz mit der Partyband „Meilenstein“ Maßkrugstemmen und Prämierung des schönsten Dirndl's mit dem DJ Heide-Team	
Sonntag 3. Oktober	10. ⁰⁰ – 13. ⁰⁰ Uhr	Frühschoppen mit musikalischer Umrahmung durch das Blasorchester „Pichlovanka“	Sonntag EINTRITT FREI
	14. ⁰⁰ – 15. ⁰⁰ Uhr	Unterhaltung mit „Remmi von Demmi“	
	15. ⁰⁰ – 16. ⁰⁰ Uhr	Musik & Spaß zu jeder Zeit mit Petra und Tino – De Haamtleit	
	ab 16. ⁰⁰ Uhr	Ausklang der Oktoberfestveranstaltung	
Beheiztes Festzelt + kostenfreies Parken			



Der Eintritt für die Abendveranstaltung am Samstag beträgt im Vorverkauf 6,00 Euro und an der Abendkasse 8,00 Euro. Alle weiteren Programmpunkte sind kostenlos. Am Sonntag führt ein kostenfreies Shuttlebus von Hetzdorf durch die Ortschaft nach Halsbrücke und zurück. Beachten Sie bitte dazu die Hinweise an den Haltestellen im Gemeindegebiet.

Das Veranstaltungsprogramm sowie die Abfahrtszeiten können auch auf unserer Internetseite unter: www.halsbruecke.de eingesehen werden. Änderungen vorbehalten! Ihr Veranstaltungsteam

Die allgemeinen Hygienevorschriften sind bitte einzuhalten!



Fruchtsäfte
Fruchtweine



BEEREN
Biergarten
AM SAHNDI

Amtliche Bekanntmachungen

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Halsbrücke hat ab 01.11.2021 oder zum frühestmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Mitarbeiter (m/w/d) Sekretariat Bürgermeister

Das Aufgabengebiet umfasst u. a.:

- qualifizierte Sekretariatsarbeit
- Terminplanungen/Telefondienste/E-Mail-Kontakte
- Schriftverkehr und Aktenverwaltung Bürgermeister
- Mitwirkung Redaktion Anzeiger und sonstige Publikationen
- Posteingang DMS
- allgemeine Personalangelegenheiten

Voraussetzungen sind:

- eine abgeschlossene Ausbildung in einem verwaltungsbezogenen oder kaufmännischen Beruf oder langjährige Berufserfahrung in der Führung eines Sekretariates
- gute EDV-Kenntnisse und sichere Anwendung
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- selbstständige Arbeitsweise, Organisationstalent
- freundliches Auftreten und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- eine unbefristete Vollzeitstelle
- einen sicheren, interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Entlohnung entsprechend TVöD
- moderne Arbeitsbedingungen in einem erfahrenen Team
- Möglichkeit zu Fort- und Weiterbildungen

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung **bitte bis zum 04.10.2021** auf elektronischem Wege an info@halsbruecke.de oder auf schriftlichem Wege an Gemeindeverwaltung Halsbrücke, Am Ernst-Thälmann-Heim 1, 09633 Halsbrücke.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Beger unter Tel. 03731 30000 zur Verfügung.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Wahlbekanntmachung

1. **Am 26. September 2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt.
Die Wahl dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.**
2. **Die Gemeinde Halsbrücke ist in folgende 9 Wahlbezirke eingeteilt:**

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Zimmer-Nr.)	Wahlraum barrierefrei
300	Ortsteil Conradsdorf	August-Bebel-Heim Alte-Dresdner-Straße 36 09633 Halsbrücke OT Conradsdorf	
301	Ortsteil Falkenberg	Vereinshaus Falkenberg Dorfstraße 46 09633 Halsbrücke OT Falkenberg	
302	Teile des Ortsteiles Halsbrücke	Gebäude der Feuerwehr Halsbrücke Straße der Jugend 2a 09633 Halsbrücke	X
303	Teile des Ortsteiles Halsbrücke	Rathaus Am Ernst-Thälmann-Heim 1 09633 Halsbrücke	X
304	Ortsteil Hetzdorf	Gebäude der Feuerwehr Hetzdorf Am Bergschlösschen 8 09633 Halsbrücke OT Hetzdorf	X
305	Ortsteil Krummenhennersdorf	Gebäude der Feuerwehr Krummenhennersdorf zw. Halsbrücker Str. 21 - 23 09633 Halsbrücke OT Krummenhennersdorf	X
306	Ortsteile Niederschöna, Oberschaar, Erlicht, Haida	Gebäude der Feuerwehr Niederschöna Untere Dorfstraße 10 09633 Halsbrücke OT Niederschöna	X
307	Ortsteil Tuttendorf	Gebäude der Feuerwehr Tuttendorf Siedlung 1 09633 Halsbrücke OT Tuttendorf	
B929	Gemeindegebiet Halsbrücke	Briefwahllokal Rathaus – Altbau Am Ernst-Thälmann-Heim 1 09633 Halsbrücke	X

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis 05.09.2021 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15 Uhr im ehem. Ratssaal im Rathaus Halsbrücke, Am Ernst-Thälmann-Heim 1, 09633 Halsbrücke, zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.
Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.
Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**. Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine **Zweitstimme** in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
 - b) durch **Briefwahl** teilnehmen.
Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltage bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Halsbrücke, 01.09.2021



A. Beger
Bürgermeister



Wichtige Informationen zu den Wahlbenachrichtigungen

Am 25.08.2021 hatte ein Postdienstleister begonnen, die Wahlbenachrichtigungen für die Bundestagswahl am 26.09.2021 im Gemeindegebiet zuzustellen. Dankenswerterweise erfolgten aus der Bevölkerung sofort Rückmeldungen, dass die Wahllokale falsch zugeordnet sind. Daraufhin haben wir die weitere Zustellung der Wahlbenachrichtigungen stoppen können.

Mit dem Softwaredienstleister konnte der Fehler behoben und ein neuer Druck veranlasst werden. Mit der Auslieferung der korrigierten Wahlbenachrichtigungen wurde am 02.09.2021 begonnen.

Was müssen Sie nun beachten?

1. **Wenn Sie bereits eine Wahlbenachrichtigung bekommen haben, warten Sie auf die korrigierte und vernichten die 1. Wahlbenachrichtigung.**
2. **Wenn Sie noch keine Wahlbenachrichtigung bekommen haben, warten Sie auf die korrigierte Wahlbenachrichtigung.**
3. **Wollen Sie Briefwahl beantragen bzw. haben dies schon mit der 1. Wahlbenachrichtigung getan, dann brauchen Sie nichts zu beachten, da Sie nur einmal wählen können und im Wählerverzeichnis einen Sperrvermerk „Briefwahl“ bekommen.**

Am Wahltag bringen alle Wähler und Wählerinnen, die keine Briefwahl beantragt haben, die korrigierte Wahlbenachrichtigung mit. Es hat **keine Änderungen bei der Zuordnung der Wahllokale** gegeben, so dass Sie in das Ihnen bekannte Wahllokal (siehe auch Aufdruck auf der korrigierten Wahlbenachrichtigung) wählen gehen. Wir bedauern die entstandenen Unannehmlichkeiten und stehen für Rückfragen gern zur Verfügung.

A. Beger
Bürgermeister

Wichtige Telefonnummern

- Gemeindeverwaltung Halsbrücke	03731 300011
- Abwasserzweckverband „Muldental“	03731 2030090
- Wasserzweckverband Freiberg	03731 7840
- Kindertagesstätten:	
Kita „Wirbelwind“ Halsbrücke	03731 246272
Kita „Sonnenuhr“ Conradsdorf	03731 2005400
Kita „Waldwichtel“ Tuttendorf	03731 33900
Kita „Koboldnest“ Niederschöna	035209 299580
- Schulen:	
Grundschule Halsbrücke	03731 246112
Grundschule Niederschöna	035209 20570
Oberschule Halsbrücke	03731 246140
- Notrufnummern:	
Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Krankentransport	0371 19222
Giftnotruf	0361 730730
Frauenschutzhaus	03731 22561
Telefonseelsorge	0800 1110111 und 0800 1110222
Elterntelefon	0800 11105504
Kinder- und Jugendtelefon	0800 1110333
- Störungsrufnummern	
MITNETZ Strom	0800 2305070
inetz Gas	0800 111148920

Bekanntmachungen, Hinweise, Informationen

Notebooks übergeben



v. l. n. r.: Herr Däppen, Firma Sachse; Herr Wabnik, Schulleiter; Herr Steinfeld, Informatiklehrer

Pünktlich vor Schulbeginn konnten in der 35. KW durch mich an den Schulleiter der Oberschule und auch in unseren beiden Grundschulen für alle Lehrkräfte hochwertige Notebooks im Wert von insgesamt 32 T€ übergeben werden. Die Finanzierung erfolgt über eine kurzfristige 100%ige Förderung durch den Freistaat Sachsen.

Damit wurde ein weiterer Meilenstein für die Digitalisierung in unseren Schulen realisiert. Aktuell werden durch die Telekom die technischen Voraussetzungen für eine Verbesserung der Datenübertragungsmengen Glasfaserversorgung geschaffen. In 2022 erfolgt voraussichtlich in den Sommerferien auf der Grundlage des Digitalpaktes Schulen die Installation weiterer Hardware, WLAN-Zugänge und Netzwerkkomponenten. Das ganze Projekt wird mit Qualifizierung und Weiterbildung für Schüler und Lehrer durch den Administrator, Firma Sachse, begleitet. Nach Abschluss sind unsere Schulen im Gemeindegebiet für diese Form der Bildungsvermittlung in den kommenden Jahren auf einem hohen technischen Standard ausgestattet.

A. Beger
Bürgermeister

Bekanntmachung

Wir, die Firma **Bergert Hoch- und Tiefbau GmbH**, haben den Auftrag von der **Deutschen Telekom AG** erhalten, den Glasfaserausbau im **Ortsteil Hetzdorf** durchzuführen.

Dazu werden wir ab sofort verstärkt in Ihrem Gebiet unterwegs sein und Straßen und Gehwege aufgraben, um Glasfaserverbände einzubringen. Hierzu werden auch teilweise Parkplätze kurzfristig mit Halteverboten ausgestattet sein, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Auch wird es Vollsperrungen geben müssen, aufgrund der schmalen Straßen. Beginnend seit dem 23.08.2021 bitten wir Sie, auf Baustelleneinrichtungen zu achten, insbesondere solche mit Vollsperrscheiben und dem Zusatz „Ab Datum“.

Da wir nie mit allen Eventualitäten rechnen können, möchten wir Sie bitten, uns telefonisch auf Vorgänge hinzuweisen (Anlieferungen etc.), um hier nicht vollendete Tatsachen zu schaffen, die wir dann möglicherweise noch anders regeln können. Grundsätzlich wird auch bei Vollsperrung dafür Sorge getragen, dass Sie ab 19:00 Uhr abends bis morgens 07:00 Uhr die Straßen befahren können. Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gern telefonisch zur Verfügung.

Bauleiter vor Ort: M. Wolf - 0162 3679528 und F. Wetzig - 0172 2893953

Sie erreichen uns auch unter:
Bergert Hoch- und Tiefbau GmbH
Anger 19 a
09306 Wechselburg
037384 845270

Straßenreinigung

Liebe Bürgerinnen und Bürger, hiermit möchten wir Ihnen mitteilen, dass in der **39. KW (ab 27.09.2021)** eine Straßenreinigung in allen Ortsteilen durchgeführt wird.



Haupt- und Bauamt

In eigener Sache

Aufgrund einer technischen Umstellung sind in der Zeit vom **06. - 13.10.2021 keine Gewerbean- und -abmeldungen** möglich. Der **Bereich Finanzen** ist ebenfalls nur **eingeschränkt** verfügbar, die Barkasse ist jedoch geöffnet. Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

A. Beger
Bürgermeister

Der Bürgerpolizist informiert



Jetzt heißt es ganz besonders wieder: „Runter vom Gas, Schulkinder unterwegs!“, denn am 6. September 2021 hat das neue Schuljahr im Freistaat Sachsen begonnen.

Insbesondere unsere jüngsten Grundschüler, die Erstklässler, sind neben den vielen Veränderungen ihres Alltags im Straßenverkehr vor neue Herausforderungen gestellt. Die meisten Eltern begleiten am Anfang ihre kleinen Schützlinge noch zur Schule. Doch schon nach wenigen Wochen werden einige Kinder ihren Schulweg zunehmend selbstständig meistern müssen.

Kinder bedürfen im Straßenverkehr der besonderen Aufmerksamkeit und Fürsorge. Sie können Verkehrssituationen nicht ausreichend wahrnehmen und vorausschauend handeln. Außerdem fällt es ihnen schwer, ihre Aufmerksamkeit gleichzeitig auf verschiedene Dinge zu richten. Entsprechend lassen sich auch die jeweiligen Unfallursachen in „Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn“ und „Plötzliches Hervortreten hinter Sicht Hindernissen“ einordnen. Zudem lassen der Austausch über die Ferienerlebnisse und die Aufregung vor den ersten Schultagen das Verkehrsgeschehen für Kinder zur Nebensache werden.

Kinder bei Verkehrsunfällen eine der Hauptrisikogruppen
Entsprechend der Verkehrsunfallstatistik des Freistaates Sachsen zählen Kinder (unter 15 Jahren) zu den Hauptrisikogruppen. Die Anzahl der bei Verkehrsunfällen insgesamt verunglückten Kinder sank im Jahr 2020 gegenüber dem Vorjahr von 1.405 auf 1.071. Das verringerte Unfallgeschehen kann auf das geringere Verkehrsaufkommen aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie zurückgeführt werden.

Die meisten Kinder (447) verunglückten 2020 als Radfahrer, am zweithäufigsten als Mitfahrer im Pkw (370) sowie am dritthäufigsten als Fußgänger (200). Wie im Jahr 2019 wurden 2020 drei Kinder getötet, davon waren zwei als Fußgänger und eines mit dem Fahrrad unterwegs.

Damit alle Kinder – ganz besonders die Erstklässler – sicher zur Schule und wieder nach Hause kommen, sollten Eltern folgende Tipps beachten:

- Vermitteln Sie Ihrem Kind, dass die Straße kein Spielplatz ist.
- Üben Sie mit Ihrem Kind das Verhalten an unübersichtlichen Straßen und Kreuzungen! Vorhandene Querungshilfen sollten genutzt werden.
- Besprechen Sie mit Ihrem Kind schwierige Situationen, z. B. das Verhalten an Baustellen oder bei zugeparkten Gehwegen.
- Achten Sie besonders in der dunkleren Jahreszeit auf gut sichtbare Kleidung. Empfehlenswert sind Kleidungsstücke und Schultaschen mit Reflektoren.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Kind für den Schulweg immer genügend Zeit zur Verfügung hat – Eile führt zu Fehlern.
- Bei der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel muss das Kind wissen, was beim Ein- bzw. Aussteigen und beim Verhalten in Bus/Bahn sowie im Bereich von Haltestellen zu beachten ist.
- Intensives Üben vor der ersten Fahrt mit dem Fahrrad im öffentlichen Straßenverkehr ist unerlässlich.
- Ihr Kind sollte beim Fahrradfahren immer einen Helm tragen!
- Überprüfen Sie regelmäßig, ob am Fahrrad Ihres Kindes alle für die Verkehrssicherheit notwendigen Ausrüstungsteile in einem ordnungsgemäßen Zustand vorhanden sind.
- Auch auf kürzesten Wegen muss das Kind im Kraftfahrzeug ordnungsgemäß gesichert werden. Lassen Sie Ihr Kind immer auf der Gehwegseite aus dem Auto aussteigen – unter Beachtung von Fußgängern und Radfahrern.
- Halten Sie sich auch im Bereich vor der Schule an die Verkehrsregeln, denn schon der Falschparker wird schnell zum Verkehrshindernis und zur Gefahr für andere.
- Kinder lernen von Vorbildern. Das „größte“ Vorbild sind Sie.

Quelle: LKA Sachsen

Immer eine gute Fahrt wünscht Ihnen

Jens Modrzynski

Polizeihauptmeister

Sirenentest am 9. Oktober 2021

Warnung der Bevölkerung bei Großschadensereignissen und Katastrophen

Am **Samstag, dem 9. Oktober 2021 um 11:00 Uhr** wird der Landkreis Mittelsachsen das Sirensignal „Warnung vor einer Gefahr“ zur Auslösung bringen. Um **11:15 Uhr** wird das Signal „Entwarnung“ ausgelöst werden.

Hierbei soll auch die Funktionstüchtigkeit der Sirenen in Verbindung mit den vorgenannten Signalen überprüft werden. Dem nachfolgenden Merkblatt sind die entsprechenden Töne zu entnehmen. Eine Durchsage über die Rundfunkanstalten wird bei diesem Test nicht erfolgen.

Steffen Kräher

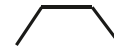
Amtsleiter Ordnung, Sicherheit und Veterinärwesen

LRA Mittelsachsen

Merkblatt über die Sirensignale im Freistaat Sachsen und über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirensignalen

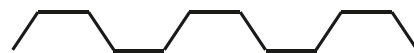
1. Signalprobe

1 Ton von 12 Sekunden Dauer
(immer mittwochs 15:00 Uhr)



2. Feueralarm

3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause



3. Warnung vor einer Gefahr – Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten!

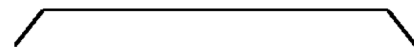
6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause
(1 Minute Heulton)



- Verhaltensregeln:
- Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und achten Sie auf Durchsagen!
 - Informieren Sie sich über die Warn-Apps z. B. NINA, BIWAPP etc.
 - Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen!
 - Helfen Sie älteren und behinderten Menschen. Informieren Sie ausländische Mitbürger!
 - Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau!
 - Telefonieren Sie nur, falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz! Telefonnetze sind in diesen Fällen schnell überlastet.
 - Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern! – Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

4. Entwarnung – Die Gefahr besteht nicht mehr. Informieren Sie sich!

1 Dauerton von einer Minute



Fachkräfteallianz Mittelsachsen ruft zur Einreichung von Projektanträgen auf

Anträge für 2022 müssen bis zum 30. Oktober eingereicht werden

Die Fachkräfteallianz Mittelsachsen dient der Information und Bündelung der Kräfte im Landkreis Mittelsachsen im Bereich der Fachkräftesicherung. In der Allianz werden Projekte im Rahmen der Fachkräfterrichtlinie im Freistaat Sachsen an den Erfordernissen des regionalen Wirtschaftsraumes ausgerichtet und abgestimmt. Für das Jahr 2022 (Projektzeitraum 01.03.2022 bis 28.02.2023) nimmt die Fachkräfteallianz Mittelsachsen Projektanträge bis zum 30.10.2021 entgegen.

Eingereichte Projektanträge müssen sich an der Fachkräfterrichtlinie zur Fachkräftesicherung im Freistaat Sachsen ausrichten. Die Maßnahmen haben zum Ziel, Mittelsachsen als familienfreundlichen Ort zum Leben, Lernen und Arbeiten sowie als Raum mit attraktiven Arbeitsangeboten zu etablieren. Gefördert werden kreisangehörige Städte und Gemeinden sowie Träger (natürliche Personen oder juristische Personen oder Personenvereinigungen des Privat- und des öffentlichen Rechts), die die Maßnahmen im Landkreis Mittelsachsen durchführen.

Anträge für Fachkräfteprojekte können per E-Mail bei der Koordinierungsstelle der Fachkräfteallianz Mittelsachsen eingereicht werden. Den Link zu den Formularen gibt es unter www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de/fachkraefte/fachkraefteallianz.

Fachkräftekoordinator Jens Spreer ist per E-Mail unter jens.spreer@landkreis-mittelsachsen.de erreichbar.
Landratsamt Mittelsachsen
Ref. Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung
Frauensteiner Straße 43, 09559 Freiberg
Tel.: 03731 799-1410
Fax: 03731 799-71495



Unterstützungsmöglichkeiten für Gründer und Jungunternehmer

Starten Sie erfolgreich in die Selbstständigkeit

Die vier Module der Veranstaltungsreihe „Wenn Sie Ihr eigener Chef werden wollen“ vermitteln Existenzgründern und Jungunternehmern grundlegendes Praxiswissen für die Gründung und Führung eines Unternehmens. Die Module finden als Präsenzveranstaltung am 27.09., 28.09., 29.09. und 30.09.2021 in der IHK in Freiberg statt.

Die Teilnehmer erhalten Unterstützung bei der Erarbeitung eines Unternehmenskonzeptes und Finanzplans, zu Grundzügen des Gewerberechts und Versicherungen sowie zum Steuerrecht und Buchführung. Neu ist das Modul 4 zum Thema „Online-Marketing“.

Es werden praktische Hinweise für eine erfolgreiche Strategie in der Onlinekommunikation vermittelt.

Alle Module können auch einzeln gebucht werden.

Kosten: Pro Modul 30 Euro.

Haben Sie Interesse an den Veranstaltungen? Benötigen Sie weitere Informationen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Jenny Göhler

(E-Mail: jenny.goehler@chemnitz.ihk.de, Tel. 03731 79865-5500).

Heute schon an morgen gedacht?

IHK-Unterstützungs- & Beratungsangebot für Unternehmer und Gründer

Sie möchten Ihr Unternehmen in andere Hände geben? Oder Sie tragen sich mit dem Gedanken der Übernahme einer Firma? Ganz gleich, ob Jungunternehmer oder erfahrener Senior: Vielschichtige Probleme und Fragestellungen müssen bei der Planung und Umsetzung der Unternehmensnachfolge beachtet und gelöst werden. Die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen unterstützt Sie dabei. Gemeinsam mit kompetenten Partnern führen wir regelmäßig Sprechstage durch. Holen Sie sich Rat von einem unabhängigen Dritten ein und lassen Sie sich Tipps zur Nachfolgeregelung in kostenfreien Einzelberatungen geben.

Haben Sie Interesse an den Sprechtagen oder wünschen Sie weitere Informationen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Susanne Schwanitz (E-Mail:

susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de, Tel. 03731 79865-5402).

Die nächsten Sprechtage Unternehmensnachfolge in der IHK in Freiberg finden am Donnerstag, 16.09.2021 und am Dienstag, 16.11.2021 von 8:00 – 16:30 Uhr statt. Eine Anmeldung dazu ist erforderlich (www.chemnitz.ihk24.de, Dok. Nr.: 12397129).

Einladungen

Sandstein, Gneis und Pechstein bricht - eine geologisch-naturkundliche Wanderung

Die Rundwanderung zur Geologie und Natur des Tharandter Waldes, im GEOPARK Sachsens Mitte, führt vom Kurort Hartha aus zur Ernemannhütte, Klingenquell, Spechtshausner Schweiz, Geotop Ascherhübel mit Hexenhäusel, Imbiss am Waldrand möglich, Geotop Kugelpechstein, Forstamt, Preußenschanze, Hartheberg-Glocke, zurück. Neben geologischen Elementen gibt es Erläuterungen zum Wald mit den Einteilungen Schneisen und Flügeln, zu Quellen u. a. m.

Strecke: ca. 7 km

Treffpunkt:

19.09.2021, Kurplatz in Kurort Hartha, 09:30 Uhr.

Die Führung kann als Fortbildung eingeordnet werden.

Teilnahmebestätigung möglich. Unkostenbeitrag: Erw. 7,00 €, Ki. 2,00 €

Anmeldung erwünscht unter: 035203 2530,

E-Mail: moegel_bs@web.de

Mit freundlichem Glückauf

Rolf Mögel

Gästeführer ERZGEBIRGE

VfB SAXONIA Halsbrücke e. V.

Fußball - Volleyball - Gymnastik

Einladung zur Mitgliederversammlung 2021

Die Mitgliederversammlung findet am Mittwoch, dem 6. Oktober 2021, 19:00 Uhr im Vereinsgebäude (Sportplatz) statt.



Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Einschätzung der Vereinsarbeit durch den 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Berichte 2019 und 2020 der Revisoren
6. Entlastung des Vorstandes für 2019 und 2020
7. Informationen zu beantragten Förderprojekten
8. Geplante Arbeitseinsätze für 2021 und 2022
9. Diskussion
10. Schlusswort

Wir laden alle Mitglieder zu dieser Mitgliederversammlung ein und bitten um rege Teilnahme.

Wir bitten alle teilnehmenden Mitglieder, auf die geltenden Corona-Regeln zu achten.

Ilona Ufer

im Auftrag des Vorstandes

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, dem 21. Oktober 2021

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Freitag, der 8. Oktober 2021

Annahmeschluss für Anzeigen:
Dienstag, der 12. Oktober 2021, 9.00 Uhr



Einladung Herbstfest

Die Volkssolidarität und die Gemeinde von Halsbrücke laden alle Mitglieder der Mitgliedergruppe Hetzdorf/ Niederschöna und Interessierte zu einem geselligen Nachmittag ein.

Für musikalische Stimmung sorgt Conny Schmerler aus Flöha.

Wann: 06. Oktober 2021 (Mittwoch)
Wo: Eiscafé Kodym, Hetzdorf, Jägerhorn 8
Beginn: 14:00 Uhr

Bei Rückfragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an Frau Seifert (Tel.: 035209 21708)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

VOLKSSOLIDARITÄT

Quelle: <https://pixabay.com>

Kaninchenzüchterverein S571 Hetzdorf und Umgebung e. V.



Am **Sonntag, dem 10. Oktober 2021**, findet in der Zeit **von 9:00 bis 15:00 Uhr** unsere 66. Rassekaninchenschau in der Freizeithalle Hetzdorf statt. Die letzten Monate waren für jeden Verein eine große Herausforderung, auch für unseren Kaninchenverein. Deshalb freuen wir uns umso mehr auf diese Schau, die ein Stück Normalität in unseren Alltag bringt und hoffen auf zahlreiche Besucher.

Diese Veranstaltung findet unter Beachtung der geltenden Abstands- und Hygieneregeln statt. Wir hoffen, dass das aktuelle Infektionsgeschehen das Angebot eines Imbisses, einer Tombola und einer Bastelecke zulässt.

Der Rassekaninchenverein Hetzdorf und Umgebung e. V. blickt auf eine über 70-jährige Geschichte zurück. Die aktiven Vereinsmitglieder treffen sich einmal pro Monat zur Besprechung aktueller Themen, zu Tierbesprechungen und zur Vorbereitung der Ausstellung. Wir sind ein recht kleiner Verein und freuen uns über neue Mitglieder. Sprechen Sie uns gern an.

Wir wünschen Ihnen auf unserer Schau ein paar schöne Stunden und freuen uns auf Ihren Besuch.

Andreas Kuhnert

Vorsitzender Rassekaninchenzüchterverein Hetzdorf u. Umg. e. V.

Veranstaltungstipps für das Gemeindegebiet Halsbrücke

Datum	Veranstaltung	Ort	Beginn	Veranstalter
September				
24.09.	Badefahrt nach Bad Schlema	Bad Schlema	ca. 7:30 Uhr	Information bei C. Keller, Tel. 035209 22508
Oktober				
01. - 03.10.	Oktoberfest	Festgelände am Sportplatz	Ab 01.10., 17:00 Uhr	Gemeinde Halsbrücke
29.10.	Badefahrt nach Bad Schlema	Bad Schlema	ca. 7:30 Uhr	Information bei C. Keller, Tel. 035209 22508

Für die Vollständigkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen.

Die Redaktion veröffentlicht nur die Hinweise, die vom Veranstalter fristgemäß eingereicht wurden.

Für die Inhalte sind die Veranstalter zuständig. Bitte beachten Sie auch weiterhin die Aushänge in den lokalen Schaukästen.

Jubilare

Conradsdorf

02.10. Edeltraut Treu

Halsbrücke

16.10. Hans Dittrich
 26.10. Dr. Joachim Schmidt
 12.10. Gerlinde Richter
 05.10. Peter Glöckner
 05.10. Frank Rädels
 22.10. Gerd Mehnert
 27.10. Klaus Zschommler

Hetzdorf

10.10. Wolfgang Liebert
 24.10. Arno Lettrari



80. Geburtstag

85. Geburtstag

85. Geburtstag

75. Geburtstag

70. Geburtstag

70. Geburtstag

70. Geburtstag

70. Geburtstag

80. Geburtstag

80. Geburtstag

06.10. Hannelore Wunderlich

20.10. Gerda John

Krummenhennersdorf

08.10. Mariechen Hirschfelder

Niederschöna

07.10. Regina Heber

08.10. Erika Mehnert

Oberschaar

05.10. Joachim Wendler

Tuttendorf

15.10. Hartmut Griesbach

07.10. Dr. Herbert Koi

28.10. Christine Franke

75. Geburtstag

75. Geburtstag

90. Geburtstag

75. Geburtstag

93. Geburtstag

70. Geburtstag

80. Geburtstag

75. Geburtstag

70. Geburtstag

Wir gratulieren

Wir gratulieren
zur „**Goldenen Hochzeit**“

- 02.10. Barbara und Christian Schmiedgen
Halsbrücke
- 09.10. Monika und Günther Dittrich
Haida
- 16.10. Ilona und Volker Gelbrich
Niederschöna



Kirchliche Nachrichten

Erzgebirgischer Orgelsommer 2021

Der Deutsche Musikrat hat die Orgel zum Instrument des Jahres 2021 bestimmt. Dies veranlasste die Gottfried-Silbermann-Gesellschaft, die Konzertreihe „Erzgebirgischer Orgelsommer“ ins Leben zu rufen.

In dieser Reihe finden Veranstaltungen an Instrumenten bedeutender sächsischer Orgelbauer statt, so auch **ein Konzert in Niederschöna am Sonntag, dem 26. September, um 16 Uhr, an unserer Silbermann-Orgel.**

Dr. Felix Friedrich, Organist der Schlosskirche zu Altenburg, liest Anekdoten aus seinem neuen Buch „Ertönet, ihr Pfeifen“ und spielt heitere und besinnliche Orgelmusik.

Zu diesem Konzert laden wir Sie recht herzlich in unsere St.-Annen-Kirche ein.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Kollekte gebeten.

Klaus Zimmermann

i. A. des Kirchenvorstandes

Gottesdienste für die Gemeinde Halsbrücke

19. September, 16. So. nach Trinitatis

14:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Niederschöna
Kollekte für Ausländer – und Aussiedlerarbeit

26. September, 17. So. nach Trinitatis

9:00 Uhr Gottesdienst in Conradsdorf
10:15 Uhr Gottesdienst in Kruppenhennersdorf
Kollekte für die eigene Gemeinde

3. Oktober, Erntedankfest

10:15 Uhr Erntedankgottesdienst in Halsbrücke
Gemeindepädagogin Frau Lantzsch
10:15 Uhr Erntedankgottesdienst in Niederschöna
Kollekte für die eigene Gemeinde
Pfarrer Geisler

10. Oktober, 19. So. nach Trinitatis

9:00 Uhr Erntedankgottesdienst in Conradsdorf
10:15 Uhr Erntedankgottesdienst in Oberschaar
Kollekte für die eigene Gemeinde
Pfarrer Geisler

17. Oktober, 20. So. nach Trinitatis

10:15 Uhr Gottesdienst in Tuttendorf
Kollekte für die kirchliche Männerarbeit

24. Oktober, 21. So. nach Trinitatis

9:00 Uhr Gottesdienst in Oberschaar
10:15 Uhr Gottesdienst in Kruppenhennersdorf
Kollekte für die eigene Gemeinde

31. Oktober, Reformationstag

10:00 Uhr Gottesdienst im Dom zu Freiberg
Gründungsgottesdienst des Kirchgemeindefundes

7. November, Drittl. So. im Kirchenjahr

9:00 Uhr Gottesdienst in Niederschöna
10:15 Uhr Gottesdienst in Conradsdorf
Kollekte für die eigene Gemeinde

11. November

17:00 Uhr Martinsfest

14. November, Vorl. So. im Kirchenjahr

9:00 Uhr Gottesdienst mit Abkünd. in Oberschaar
10:15 Uhr Gottesdienst mit Abkünd. in Kruppenhennersd.
Kollekte für Ausbildungsstätten der Landeskirche

17. November, Buß- und Betttag

17:00 Uhr Gottesdienst mit Abkünd. in Tuttendorf
Kollekte für die Ökumene und Auslandsarbeit der EKD

Kindertagesstätten

Kindertagesstätte „Waldwichtel“ Tuttendorf

Einzug der Pferde

Angeregt durch eine Weiterbildung stieß der Impuls zur vielseitigen und naturnahen Weitergestaltung unseres „Kindergartens“ auf großes Interesse bei uns Erzieherinnen sowie den Kindern der Kleinen und Großen Riesen. Gemeinsam mit den Kindern begannen wir, Ideen und Wünsche zu sammeln und Möglichkeiten zur Realisierung zu finden. Ein Pferdestall soll her! Und natürlich wollen wir uns gern verstecken, so wie im kleinen Garten vor dem Haus. Also Büsche pflanzen? Absenker? Die Idee greifen wir auf. Unsere Weiden wurden verschnitten, wovon wir Stücke ins Wasser stellten. So konnten wir gemeinsam beobachten, wie neue Wurzeln und Triebe entstanden. Jetzt konnten die kleinen Bäumchen in die Erde. Wir gruben, steckten die Setzlinge, füllten frischen Mutterboden auf und gossen reichlich. Dann übernahm das Regengebiet diese Aufgabe. Und so wuchs alles wunderbar an.



In die ehemalige Bewegungsbaustelle zog nun der Pferdestall. Ein Häuschen wurde mit Stroh gefüllt und das erste Pferd konnte einziehen. Welch Freude anfangs für die Mädchen und inzwischen auch Lieblingsplatz für die Jungs. Denn es dauerte nicht lange und unser Pferd bekam Zuwachs. Ein Vati bastelte uns aus Holz ein Pferd, auf welches wir sogar klettern können.



Für die gepflanzten Hecken übernehmen die neuen „Großen Riesen“ die Patenschaft und unsere Schulanfänger werden sicherlich vorbeischaun und die weiteren Aktivitäten zur Umgestaltung mit Interesse verfolgen. Danke liebe Schulanfänger, dass ihr uns so tatkräftig geholfen habt und nun wünschen wir euch nach der schönen Kita-Zeit einen guten Start in die Schule!

Wir im Kindergarten wünschen uns, dass als Nächstes die große gepflasterte Fläche etwas naturnaher gestaltet wird sowie bald unsere Gartenwerkstatt öffnet, wo leider noch der Zaun fehlt. Dabei hoffen wir auf Unterstützung. Dann wäre der Weg frei, um am Wettbewerb der Sächsischen Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e. V. als Projektträger teilzunehmen.

Sylvia Richter
Leiterin

Feuerwehrrichtungen



Die Freiwillige Feuerwehr Niederschöna trauert um ihren Kameraden

Horst Rößner

Er verstarb am 13.08.2021 im Alter von 90 Jahren. Mit ihm verlieren wir einen allseits geschätzten und beliebten Kameraden.

Seit 1946 war er Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Niederschöna und beendete seinen aktiven Dienst 1997. Darüber hinaus blieb er auch in der Alters- und Ehrenabteilung immer präsent und half, wo immer er konnte.

Wie wichtig dieses, von ihm mit so viel Engagement ausgeführte, Ehrenamt ist, hat er 3 Tage vor seinem 85. Geburtstag selber erfahren müssen, als die Feuerwehr zu seinem Haus ausrücken musste.

Allen Feuerwehrangehörigen wird Horst Rößner für sein Wirken unvergessen bleiben. Unsere aufrichtige Anteilnahme und unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Die Kameradinnen und Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr Niederschöna



Freiwillige Feuerwehr Niederschöna



V. l. n. r.: Peter Mai, Alexander Riedel, Andrea Ramm, Gunar Kuchling, Ronja van Lengen, Peter Hähnel, Theresia Schindler, Veit Uhlig, Luisa Kenzel, René Kenzel

Jahreshauptversammlung am 04.06.2021

Am 04.06.2021 fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt, in welcher wir das letzte Dienstjahr Revue passieren ließen.

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte Wehrleiter Kamerad Alexander Riedel die anwesenden aktiven Kameraden sowie Bürgermeister Andreas Beger und Gemeindefeuerleiter Peter Mai. Coronabedingt konnten die Alterskameraden und weitere Gäste nicht teilnehmen.

Im Anschluss trug er seinen Rechenschaftsbericht vor. Der Altersdurchschnitt der aktiven Abteilung beträgt 34,4 Jahre. Die Dienstbeteiligung lag bei 55,9 % und insgesamt wurden im vergangenen Jahr 693 Gesamtdienststunden geleistet.

473 Ausbildungsstunden leisteten unsere Kameradinnen und Kameraden in Ausbildungen auf Kreisebene oder an der Landesfeuerweherschule.

In seinen weiteren Ausführungen berichtete er über die Einsätze des Jahres 2020. Insgesamt rückten wir im vergangenen Jahr zu 11 Einsätzen mit durchschnittlich 6 Kameraden aus. Insgesamt wurden 1949 Stunden gemeinnützige Arbeit geleistet.

Außerdem wurden für die nächsten Veranstaltungen Heizpilze, ein Soundsystem und ein Gefrierschrank angeschafft. Wir freuen uns schon, wenn diese genutzt werden können. Am Schluss des Berichts bedankte sich der Wehrleiter bei den Kameraden, dem Gemeindefeuerleiter und der Gemeindeverwaltung für die geleistete Arbeit und Unterstützung.

Darauf folgte der Rechenschaftsbericht des Jugendwartes Florian Dittrich.

Da er leider verhindert war, verlas den Bericht Kameradin Melanie Roth. Während des vergangenen Jahres stieg die Zahl der Jugendfeuerwehrmitglieder auf 22 an.

Durch Corona konnten nicht alle Dienste wie geplant durchgeführt werden.

Daher traf sich die Jugendfeuerwehr nur zu 15 Diensten in 2020. Der Höhepunkt im Jahr 2020 war der 24-Stunden-Dienst in Hetzdorf. In zwei Gruppen wurde ein Tag der Berufsfeuerwehr nachgespielt.

Es gab drei verschiedene Einsätze, Putzdienste und natürlich wurde auch für das leibliche Wohl der Kinder und Jugendlichen gesorgt.

Der Jugendwart bedankte sich in seinem Bericht bei den Betreuern und Unterstützern der Jugendfeuerwehr, dem Feuerwehrausschuss, bei den Ortswehren Oberschaar und Hetzdorf, der Gemeindeverwaltung und der Gemeindeführung für die gute Zusammenarbeit.

Bürgermeister Andreas Beger eröffnete die Grußworte der Gäste.

Er sprach den Respekt an die Kameraden aus, dass die Einsatzbereitschaft auch während der Pandemie aufrechterhalten werden konnte. Er freute sich über den guten Stand der Ausstattung der Feuerwehr. Besonders positiv hob Andreas Beger den guten Ausbildungsstand der Kameraden und Kameradinnen hervor.

In diesem Zusammenhang richtete er seinen Dank an die Ausbilder innerhalb der Gemeinde und an die Arbeitgeber, die ihre Mitarbeiter für die Ausbildung freistellen. Außerdem wies er auf die anstehende Wahl der Gemeindeführung im November hin. Zum Schluss seiner Grußworte wünschte er uns allen noch, dass wir immer wieder gesund von den Einsätzen zurückkehren.

Als Nächstes sprach Gemeindeführer Peter Mai. Er gab einige aktuelle Zahlen bezüglich der Feuerwehren in der Gemeinde bekannt. So gibt es in der Gemeinde derzeit 165 aktive Kameraden und Kameradinnen und 75 Kinder- und Jugendfeuerwehrmitglieder.

Insgesamt wurden von den Einsatzkräften in der Gemeinde 1641 Einsatzstunden geleistet.

Außerdem wurden 1940 Ausbildungsstunden auf Kreisebene geleistet. Das ist eine hohe Zahl, welche nur durch gute Kontakte und die Kreisausbilder in der Gemeinde Halsbrücke möglich ist.

Außerdem überbrachte er als Wehrleiter Grüße von der Feuerwehr Halsbrücke und freut sich über die gute Zusammenarbeit.

Diese wünscht er sich natürlich auch für die Zukunft.

Im Anschluss an die Grußworte folgten die Beförderungen. Dieses Jahr konnten vier Kameradinnen und vier Kameraden befördert werden: Kameradin Andrea Ramm wurde zur Feuerwehrfrau, Kamerad Veit Uhlig zum Feuerwehrmann befördert. Die Kameradinnen Luisa Kenzel und Ronja van Lengen zur Oberfeuerwehrfrau, Kamerad Peter Hähnel wurde zum Oberfeuerwehrmann, Kameradin Theresia Schindler zur Hauptfeuerwehrfrau und die Kameraden Florian Dittrich und Gunar Kuchling wurden zum Hauptlöschmeister befördert.

Kamerad Dietmar Roth wurde für 30 Jahre Feuerwehr und Kamerad Eckhard Stirl wurde für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst geehrt.

Zum Schluss wünschte sich der Wehrleiter, dass 2021 wieder zahlreiche Dienste und Veranstaltungen stattfinden können. Er wies auch nochmal auf die Bedeutung der Zusammenarbeit der Wehren in der Gemeinde bei der Ausbildung hin. Außerdem dankte er Denjenigen, die die diesjährige Jahreshauptversammlung vorbereitet haben.

Er sagte, dass die Beteiligung an den Diensten immer noch ausbaufähig ist. Abschließend gab er einen Ausblick auf das im Jahr 2022 anstehende 90-jährige Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Niederschöna. Ab Herbst beginnt die Planung dafür.

Franziska Göhler
Schriftführerin

Tag der offenen Tür

Samstag

9. Oktober 2021



Die Kameradinnen und Kameraden der FFW Niederschöna freuen sich besonders, dass wir euch zum diesjährigen Tag der offenen Tür einladen können.

Neben Gutem vom Grill und leckeren Getränken dürfen sich unsere kleinen feuerwehrbegeisterten Gäste wieder auf die Bastelstraße, Hüpfburg, die Technikschaue und die Fahrten mit dem Löschfahrzeug freuen.

Wo? Gerätehaus FFW Niederschöna Wann? ab 15 Uhr

Bitte beachtet das unser ToT nur unter Einhaltung der allgemeingültigen Hygiene- und Abstandsregeln durchgeführt werden kann!

Vereinsmitteilungen

Der Krummenhennersdorfer Dorfverein e. V. informiert

Demo für den Brückenneubau 2022 in Krummenhennersdorf

Der Krummenhennersdorfer Dorfverein hatte anlässlich des 19. Jahrestages der Hochwasserflut 2002 und der vor wenigen Wochen ereigneten Hochwasserkatastrophe in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz zu einer Demo am 27. August 2021 für den Brückenneubau des Bauwerks 4 (BW 4) der Staatsstraße S 196 über die Bobritzsch im Jahre 2022 aufgerufen. Ca. 75 Menschen sind trotz des Regenwetters und der Urlaubszeit dem Aufruf des Vereins gefolgt. Begrüßen konnten wir neben unserem Bürgermeister, Andreas Beger, auch die Bundestagswahlkreisabgeordnete, Veronika Bellmann, und zwei Gemeinderäte, Klaus Bernhard und Albrecht von Schönberg. Der zuständige Landtagsabgeordnete, Dr. Rolf Weigand, nahm an der Veranstaltung nicht teil. Nachdem der Vorsitzende des Vereins, Volker Lützner, die Anwesenden recht herzlich begrüßt hatte und die notwendigen Formalien erledigt waren, ging Christian Rüdiger, stellv. Vorsitzender, in seinen umfassenden Ausführungen u. a. auf geschichtliche Ereignisse, aber auch auf den fehlenden Hochwasserschutz sowie auf die großen Sicherheitsrisiken beim Passieren der Brücke ein. Er gab bekannt, dass das Vorhaben des Brückenneubaus in Krummenhennersdorf schon nachweislich seit 83 Jahren existiert, ohne dass sie bis jetzt errichtet ist. 1938 wollte Max Bartzsch einen Hühnerstall auf dem vor der Brücke liegenden Grundstück zur Bobritzsch hin bauen. Dieser Standort bekam seitens des zuständigen Straßen-

und Wasserbauamtes mit Schreiben vom 15.12.1938 wegen der geplanten Verlegung der Landstraße 1. Ordnung keine Bestätigung. Praktisch bedeutete dies eine neue Brücke. Auch in DDR-Zeiten hatte man sich mit einem Brückenneubau auseinandergesetzt. Die genehmigte Brückenplanung aus dem Jahre 1978 wurde aber nicht umgesetzt. Seit 2019 liegt nun durch den Beschluss zum Planfeststellungsverfahren erneut Baurecht vor. Nur der Bau lässt weiter auf sich warten. Großen Raum nahm in seinen Ausführungen der Hochwasserschutz ein, der nach der diesjährigen Hochwasserkatastrophe im Westen Deutschlands mit über 180 Toten wieder stärker in den Fokus der Einwohner von Krummenhennersdorf rückte. Als Hochwasserschutzmaßnahme war der Neubau der Brücke (BW 4 der Staatsstraße S 196) über die Bobritzsch im Zusammenhang mit dem Hochwasserrückhaltebecken in Oberbobritzsch geplant. Bei beiden ist noch nicht mal der Baubeginn bzw. ein Termin des Baubeginns zu verzeichnen. Die Brücke



Einige Teilnehmer der Brückendemo



Zwei Bäume im Bereich der Bobritzsch flussaufwärts nahe der Salzbrücke



Sicherheitsrisiko beim Passieren der Brücke

baute man 1806 als Zweibogenbrücke. Die Bögen werden bei Hochwasser durch Bäume und anderem Treibgut zugesetzt, fachdeutsch: verklaut. Die Wassermassen fließen dann seitlich über die angrenzenden Grundstücke ab und verursachen große Schäden an ihnen. Gott sei Dank, dass noch keine Menschenleben zu beklagen sind, aber die Hochwasser haben die Betroffenen traumatisiert. Die Situation verschärft sich nun dadurch, dass im Bereich der Bobritzsch flussaufwärts von Krummenhennersdorf bis Falkenberg viele große Bäume im Bereich des Flusses liegen (siehe beiliegendes Bild). Sie bergen die Gefahr, dass sie neben dem sonstigen Schwemmgut bei einem Hochwasser die Brückenbögen der Brücke (BW 4) in Krummenhennersdorf zusätzlich verklauen, was noch größere Schäden für die Anwohner und deren Grundstücke bedeutet. Damit geraten auch Menschenleben in Gefahr. Christian Rüdiger verwies in seiner Rede, dass Brücke wie auch die angrenzenden Staatsstraßenbereiche schon sehr viele Jahre in einem desolaten Bauzustand sind. Sie stellt beim Passieren nicht nur eine Gefahr für Kinder und alte Menschen dar. Besonders im Winter kann der für die Staatsstraßen zuständige Winterdienst mit seinen großen Schneepflügen den Schnee nicht wegräumen, weil die Brücke zwischen den Bordsteinen zu schmal ist. Auch die Fahrzeuge werden beim Befahren der Brücke und der unsanierten Straßenbereiche über Gebühr einem höheren Verschleiß ausgesetzt. Dies zieht mehr Reparaturen mit höheren Reparaturkosten an den Fahrzeugen als üblich nach sich und das schadet damit wiederum dem Klima. Klimaveränderungen erhöhen aber das Risiko eines zeitnahen Hochwassers. Der Bürgermeister und die Bundestagsabgeordnete sagten ihre weitere Unterstützung beim Kampf für den Brückenneubau zu. Die Demo endete mit der Verabschiedung der Resolution an den Ministerpräsidenten und einem Foto auf der Brücke mit einem Mähdrescher und Teilnehmern der Demo.

Christian Rüdiger
Krummenhennersdorfer Dorfverein e. V.

terzschlag Gemischer Chor
Hetzdorf e. V.



Aktuelles

Es ist an der Zeit für einen Neustart unserer Chorarbeit. Der Probenbetrieb hat wieder begonnen und für die zweite Jahreshälfte sind auch schon einige interessante Konzerte geplant. Die genauen Termine finden Sie in unserem Terminkalender. Wir haben uns viel vorgenommen, denn am 21. Januar 2021 ist unser Chor 100 Jahre alt geworden und dieses große Jubiläum soll im nächsten Jahr gefeiert werden. Sie dürfen sich dafür den **07.05.2022** gern schon im Kalender eintragen. Alles steht natürlich unter dem Vorbehalt, dass es die Pandemiebedingungen zulassen. Änderungen können wir deshalb nicht ausschließen.

WIR STARTEN WIEDER!

Und dazu sind nicht nur die aktuellen Mitglieder von *terzschlag* herzlich eingeladen, sondern es besteht auch die Gelegenheit für neue Sängerinnen und Sänger, in die Chorarbeit einzusteigen.



Foto: Hans Schuster

Reservieren Sie sich doch dafür jeden Donnerstagabend zwei Stunden für die Probe im Bürgerhaus Oberschaar.

Auch auf unser Projekt: Kinderchor „chOHRwürmer“ möchten wir Sie aufmerksam machen. Er trifft sich ab dem 9. September jeden Donnerstag 17 Uhr und alle Schulkinder aus der Umgebung, die gern singen, sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns über viele Anmeldungen! Schauen Sie dazu auch hier auf unserer Homepage unter der Rubrik „Über uns – chHORwürmer“.

Wir können es kaum erwarten, wieder miteinander und für Sie zu singen!

Grit Meißner

terzschlag „Gemischter Chor Hetzdorf e. V.“



Conradsdorfer SV61 e. V. - Abteilung Billard

Die neue Saison beginnt

Nachdem auch in der Saison 2020/2021 der Spielbetrieb aufgrund der verhängten Corona-Maßnahmen vorzeitig beendet werden musste, gehen wir aus heutiger Sicht mal vorsichtig optimistisch in diese Saison 2021/2022. Noch weiß niemand genau, ob Regelungen wie 3G oder gar 2G den Vereinen für den Spielbetrieb auferlegt werden und wie wir damit umgehen können.

Die Abteilung Billard des CSV61 wird auch diese Saison wieder mit drei Mannschaften in die Punktspielserie starten. Die erste Mannschaft startet in der zweithöchsten Spielklasse, der 2. Bundesliga.

Die Mannschaft hat Verstärkung bekommen, Jörg Böhme, der für mehrere Jahre sehr erfolgreich in Niederschöna spielte, ist wieder zum CSV zurückgekehrt und wird hoffentlich durch gute Ergebnisse der Mannschaft helfen, viele Spiele zu gewinnen. Das erste Spiel findet am 25.09.2021 in Conradsdorf gegen Blumberg statt.

Auf dem Papier eine lösbare Aufgabe. In der Regionalklasse Westsachsen muss sich die zweite Mannschaft beweisen. Ein gutes Abschneiden im vorderen Tabellenfeld sollte möglich sein. In dieser Klasse war am 11.09.2021 ebenfalls zu Hause Saisonstart gegen Dittersdorf. Für die dritte Mannschaft, die in der Kreisliga Freiberg startet, begannen die Punktspiele bereits am Freitag, dem 3. September 2021, zu Hause gegen die Sportfreunde aus Langenstriegis. Gleich zu Beginn eine anspruchsvolle Aufgabe.

Wir freuen uns auf eine spannende und erfolgreiche Saison und wünschen allen Spielern gute Ergebnisse. Bleibt gesund. Sport frei

Thomas Haufe

Turn- und Sportverein Niederschöna e. V. - Abteilung Billard

Punktspielauftakt in der Kreisklasse

Nachdem die letzten beiden Serien coronabedingt nicht zu Ende gespielt werden konnten, nun ein erneuter Versuch, wieder eine Punktspielsaison im Billardkegeln zu starten. Den Saisonauftakt vollzog dabei die Kreisklasse Freiberg unter Auflagen und mit einigen Änderungen. Der TSV Niederschöna hat seine erste Mannschaft aus der Bundesliga des BKV zurückgezogen und spielt nun in der Regionalliga Westsachsen, die auf 10 Mannschaften erweitert wurde. Die 2. Mannschaft des TSV startet in der nunmehr eingleisigen 1. Regionalklasse, beide Mannschaften bestreiten erst im September ihren Saisonauftakt. In der Kreisklasse hatte der TSV 3 ein Heimspiel gegen den Langenstriegiser SV 2. Mit 774 zu 659 gab es einen klaren Heimsieg, Andreas Küttner(214) und Thomas Wittig (199) zeigten dabei die besten Leistungen.

Gunter Lange

Abteilung Billard



Hetzdorfer Sportverein 1990 e. V.

Fußballer gesucht!

Wir, die Fußball-Männermannschaft des Hetzdorfer SV, suchen dringend Verstärkung.

Aktuell spielen wir in der 2. Kreisliga. Unser Training findet immer **Donnerstag, 18:30 Uhr im Waldstadion in Hetzdorf** statt, manchmal zusätzlich auch Dienstag. Für ein Getränk nach dem Training ist stets gesorgt.

Du bist bestenfalls zwischen 18 und 35 Jahre alt, hast schon mal Fußball gespielt und wohnst in Hetzdorf oder einem der umliegenden Dörfer?

Kontakt aufnehmen kannst du einfach mit einer kurzen Nachricht über Facebook (Hetzdorfer SV 1990) oder an 0173 1913303.

Es freuen sich auf euch

die Spieler des Hetzdorfer SV



Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Lesen Sie gleich los:
epaper.wittich.de/2706

Ortsgeschichten

Betrieb unserer Schmalspurbahn eingestellt

Vor 50 Jahren wurde der Betrieb unserer Schmalspurbahn eingestellt

Nahezu 50 Jahre lang prägte die kleine Eisenbahn auf der Strecke Klingenberg-Colmnitz-Oberdittmannsdorf die Landschaft zwischen diesen Dörfern.

Als eine der letzten Schmalspurbahnstrecken Sachsens wurde der Bau zwischen Klingenberg-Colmnitz und Oberdittmannsdorf vom Königlichen Finanzministerium Sachsen am 20. Juni 1912 genehmigt. Nach Geländeuntersuchungen, Vermessungs- und Planungsarbeiten konnte er 1915 beginnen. Von Klingenberg-Colmnitz wuchs das Schienennetz über Naundorf, Falkenberg, Niederschöna und Oberschaar bis nach Oberdittmannsdorf. Bis zur endgültigen Fertigstellung sollten acht Jahre vergehen. Der Weltkrieg bremste die Bauarbeiten, danach stiegen die Kosten durch die Inflation ins Unermessliche.

Die erste Teilstrecke von Klingenberg-Colmnitz nach Naundorf konnte vor 100 Jahren am 1. Oktober 1921 ihren Betrieb aufnehmen.



Teil der Bahnstrecke (jetzt Radweg) zwischen Naundorf und Colmnitz (Zimmermann)

Das hügelige Gelände durch den Tharandter Wald, oft mit felsigem Untergrund, dürfte den Arbeitern manche Schwierigkeit bereitet haben.

Eine besondere Herausforderung war der Bau des Viadukts über die jetzige Bundesstraße 173 in Naundorf.

Dieses Bauwerk schuf die Voraussetzung für die Weiterführung der Bahnlinie nach Falkenberg und Niederschöna, deren Einweihung am 1. November 1922 stattfand. Der letzte Bauabschnitt über Oberschaar nach Oberdittmannsdorf benötigte noch ein Jahr.

Am 1. November 1923 konnte schließlich die gesamte Bahnlinie von Klingenberg-Colmnitz bis Oberdittmannsdorf ihren Betrieb aufnehmen. Sie wird als Sachsens teuerste Schmalspurbahn bezeichnet. Ihre Länge betrug 18,5 Kilometer, und sie stellte die Verbindung zwischen den Hauptstrecken des Wilsdruffer Schmalspurbahnnetzes Freital-Wilsdruff-Nossen und Klingenberg-Colmnitz-Frauenstein her.

Für die Bewohner der anliegenden Dörfer brachte die Bahn mehr Mobilität.

Bisher war eine Zugfahrt nur ab Freiberg oder Klingenberg möglich, wobei diese Orte zu Fuß oder per Pferdefuhrwerk erreichbar waren. Ab Winterfahrplan 1932/33 fuhren die Züge von Klingenberg-Colmnitz über Oberdittmannsdorf weiter nach Mohorn.



Blick vom Pfarrhaus Niederschöna auf die Bahnstrecke im Unterdorf (Wutke)

Als 1926 die Autobuslinie Freiberg-Mohorn eingeführt wurde, schwand das Interesse der Bevölkerung an der „Bimmelbahn“ drastisch.

Jedenfalls spielte die Bahn noch eine bedeutende Rolle für den Güterverkehr. Vor allem die Anfuhr von Kohle, Baustoffen und Dünger und der Abtransport von Erntegut, wie Kartoffeln, Getreide und Rüben, gingen damit wesentlich schneller vonstatten als zu den Zeiten, als diese Erzeugnisse noch per Pferdefuhrwerk transportiert werden mussten.



Bahnhof Niederschöna 1963, geschmückt zum Schul- und Heimatfest. Jetzt gehört ein Großteil des Geländes zum Penny-Markt. (Ortsarchiv)

Zwei tragische Unfälle ereigneten sich im Bahnbetrieb. Am 26. November 1931 entgleiste ein Güterzug durch Versagen der Seilzugbremse bei der Einfahrt in den Bahnhof Oberdittmannsdorf, Lokführer und Heizer kamen dabei ums Leben. Am 5. November 1938 entgleiste ein Güterzug zwischen Niederschöna und Falkenberg.

Der Heizer musste mit Verbrennungen ins Krankenhaus eingeliefert werden, der Lokführer kam mit leichten Prellungen davon.

Fotos informieren über Witterungsunbilden, die zum Stillstand oder zu einer Beeinträchtigung des Bahnbetriebs führten.



Starker Schneefall verhindert den Bahnverkehr im Winter 1970 für mehrere Tage. (Bormann)



Endlich ist der Zug da! (Ortsarchiv)



Glücklicherweise hält das Gleisbett der Bahn im Niederschönaer Unterdorf dem Hochwasser 1954 stand. (Ortsarchiv)



Die Bahn startet in Richtung Falkenberg. (Ortsarchiv)

Da durch den Einsatz von Lastkraftwagen Transporte rentabler erfolgten, wurde per 1. Juni 1971 der Güterverkehr auf der Strecke eingestellt. Auch der erneuerungsbedürftige Zustand der Gleisanlagen ließ einen längeren Betrieb nicht zu. Das Ende des Personenverkehrs war bei einer durchschnittlichen Reisegeschwindigkeit von 9,5 km/h und einer sinkenden Fahrgastzahl ebenfalls abzusehen. Vor nunmehr 50 Jahren, am **Samstag, dem 25. September 1971**, startete am Nachmittag letztmalig ein Personenzug von Mohorn in Richtung Klingenberg-Colmnitz. Völlig ausgebucht war die Fahrt. Viele wollten sich dieses Erlebnis nicht entgehen lassen. Auch zahlreiche „Zaungäste“ schauten an den Bahnsteigen etwas wehmütig auf ihre „Bimmelbahn“.



Auch am Bahnhof Naundorf haben sich Schaulustige eingefunden. (Ortsarchiv)



Gespannt erwarten die Einwohner die Einfahrt des Zuges. (Ortsarchiv)

In Klingenberg-Colmnitz endet die Fahrt und damit auch eine Ära. In den nächsten Jahren erfolgt der Abbau der Gleise. Im Tharandter Wald geschieht das 1978.

Doch die Erinnerung an die Bahn lebt. Fast die gesamten 18,5 Kilometer der ehemaligen Trasse sind als Wander- oder Radweg ausgebaut. Beginnend in Colmnitz führt der Weg durch idyllische Natur, nahe vorbei an geheimnisvollen Orten wie den Lips-Tullian-Felsen, die Diebeskammer und nicht zuletzt dicht an der Granit-Steile, die als der „Mittelpunkt von Sachsen“ 1994 errichtet wurde. Im Oberdorf von Naundorf befindet sich der Bahnhof, dessen Areal zur Zeit neu gestaltet wird. Vom imposanten Viadukt in Naundorf blickt man hinunter auf den vorbeiströmenden Verkehr auf der Bundesstraße 173. Hinter dem Viadukt befand sich der zweite Haltepunkt der Bahn in Naundorf. Entlang der Bobritzsch im Rosental ge-

langen wir zum ehemaligen Bahnhof Falkenberg. Der Falkenberger Dorfverein e. V. und der Freiburger Modellbahnclub 1965 e. V. engagieren sich für diesen Bereich. Die Freiburger Eisenbahner errichteten und pflegen außerdem einen Rastplatz am Rad- und Wanderweg von Falkenberg in Richtung Niederschöna. 2016 saß hier anlässlich der Einweihung von Gedenktafeln zum Besuch des russischen Zaren Peter I. vom 17. Oktober 1711 tatsächlich „seine Majestät“.



Rastplatz mit hohem Besuch 2016 (Krönert)

Der durch Mitarbeiter des Bauhofs der Gemeinde Halsbrücke 2007 ausgebaute Rad- und Wanderweg führt zum Standort des ehemaligen Bahnhofs Niederschöna. Jetzt erinnert noch das ehemalige Bahnwärterhaus, Untere Dorfstraße 16, an frühere Zeiten. Auf Initiative des Dorf- und Heimatvereins am Tharandter Wald e. V. wurde am 18. Juni 2013 anlässlich des Schul- und Heimatfestes der „Erinnerungspunkt Schmalspurbahn“ eingeweiht. Neben dem unter Denkmalschutz stehenden Wasserhaus und Wasserkran komplettiert diesen Ort ein aufwändig restaurierter Güterwagen. Im Wagen berichten Aufnahmen und Erklärungen über die Geschichte der Schmalspurbahn. Hier befindet sich auch ein Modell des Niederschönaer Bahngeländes, das im Jahr 2014 vom Bürgermeister Andreas Beger an den Dorf- und Heimatverein übergeben wurde.



Außer dem Wasserhaus und dem Güterwagen ist links der Wasserkran zu erkennen. (Zimmermann)

Nach der Einmündung des Radweges in die Untere Dorfstraße nähern wir uns auf dem Erlichter Weg, vorbei am Stausee, der Haidaer Straße und damit dem ehemaligen Oberschaarer Bahnhof. Am 11. September 1993 wurde hier eine Spiel- und Sportstätte eröffnet, die den Namen „Treffpunkt alter Bahnhof“ erhielt. Auf dem Gelände bekam der 1996 gegründete Jugendclub sein Domizil.

Ab hier verläuft ein Wanderweg durch Wiesen und Felder bis zur ehemaligen Endstation der Schmalspurbahn nach Oberdittmannsdorf.



Ruhe und Entspannung bietet dieser Weg. (Zimmermann)

Literatur:

- Wunderwald, Peter: Klingenberg-Colmnitz-Oberdittmannsdorf aus „Neben- und Schmalspurbahnen in Deutschland“, Sammelwerk GeraNova-Verlag,
- Aufzeichnungen aus dem Ortsarchiv Niederschöna

An die Leser: Im Jahr 2023 können wir auf 100 Jahre Start des Bahnbetriebs Klingenberg-Colmnitz-Oberdittmannsdorf zurückblicken.

Vielleicht besitzen Sie noch Fotos oder andere Unterlagen aus der Zeit der „Bimmelbahn“ und könnten sie leihweise für diesen Anlass zur Verfügung stellen?

Christine Zimmermann
Ortschronistin



Amtsblatt der Gemeinde Halsbrücke

Das Amtsblatt der Gemeinde Halsbrücke erscheint monatlich kostenlos für alle Ortsteile.

Auflagenhöhe: 2.733 Exemplare

- Herausgeber, Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),

An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG,

04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10

vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,

www.wittich.de/agb/herzberg

IMPRESSUM

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

— Anzeige(n) —

Ihre Spende gibt Kindern ein gutes Bauchgefühl.

Helfen Sie unter www.dkhw.de

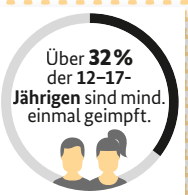
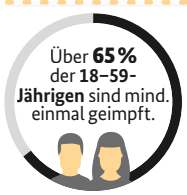
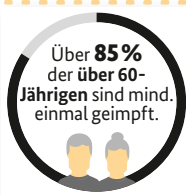
Deutsches Kinderhilfswerk

Stand: 01.09.2021 0%

Eine 101-jährige Dame war am 26. Dezember 2020 die Erste, die in Deutschland eine Corona-Schutzimpfung erhielt. Acht Monate später haben **rund 54 Mio. Menschen** mindestens eine Impfung bekommen. Die Impfstoffe sind wirksam und sicher.

MILLIONEN SIND GEIMPFT. SIE AUCH?

In Deutschland leben ca. 83 Mio. Menschen, jeder Punkt auf dieser Seite steht für 10.000 von ihnen.
 🟩 Vollständig Geimpfte 🟨 Mindestens einmal Geimpfte 🟦 Derzeit keine Impfung möglich 🟪 Ungeimpfte



* Quelle: Our World in Data

25%



Im Herbst sollen für besonders gefährdete Gruppen Auffrischungsimpfungen angeboten werden, zum Beispiel mit mobilen Impfteams in Pflegeeinrichtungen.

Deutschland unterstützt den Zugang zu Impfstoffen weltweit und spendet dafür 1,08 Mrd. Euro für den Kauf von Impfstoffen und mehrere Millionen Dosen eigenen Impfstoff.



12+

Seit 20. August empfiehlt die Ständige Impfkommission (STIKO) auch für über 12-Jährige eine Corona-Schutzimpfung. Mehr Informationen dazu finden Sie in einem Familienleitfaden, den Sie unter corona-schutzimpfung.de/familien oder über den QR-Code herunterladen können.



50%



Es gibt genug Impfstoff und Gelegenheiten, auch kurzfristig geimpft zu werden. Achten Sie dabei unbedingt auf den vollen Impfschutz, der sich bei den meisten Impfstoffen nach der **Zweitimpfung** einstellt. So kann Ihr Körper das Virus wirksam bekämpfen und Sie können schwere Erkrankungen auch durch die aggressivere Delta-Variante vermeiden.

Impfquote **65,3%**



Etwa 9 Mio. Menschen können sich nicht selbst schützen, etwa weil sie zu jung sind. Sie schützen mit Ihrer Impfung daher nicht nur sich selbst, sondern auch andere, darunter unsere Jüngsten.

75%

Holen Sie sich jetzt Ihre Impfung!
 Etwa 22 Mio. Menschen sind bei uns noch nicht geimpft, obwohl viele darüber nachdenken.

Bei der deutschlandweiten Aktionswoche **#HierWirdGeimpft vom 13. bis 19. September** bündeln Ärztinnen und Ärzte, Kommunen, Geschäfte, Sportvereine und viele mehr noch einmal alle Kräfte, um einfache Impfmöglichkeiten in Ihrer Nähe anzubieten: Für Sie oftmals ohne Terminbuchung und immer ohne Impfpass und Krankenkassenkarte möglich! Seien Sie dabei! Alle Infos: hier-wird-geimpft.de und in Social Media unter [#HierWirdGeimpft](https://twitter.com/HierWirdGeimpft)

Sprechen Sie in Ihrem Umfeld über das Impfen, helfen Sie bei der Terminabsprache und werben Sie für eine hohe Impfquote, die unseren Alltag zurückholt.

Impfquote **85%**



Jede Impfung zählt!

100%



rosengarten forst
lausitz 

Ostdeutscher Rosengarten Forst (Lausitz) seit 1913

Ein Garten für die Königin der Blumen

Genießen Sie ein blühendes und duftendes Rosenmeer im historischen Parkensemble – zehntausende Rosen in 1.000 Sorten
täglich von 9 bis 19 Uhr geöffnet

PARKFÜHRUNGEN*

Erfahren Sie mehr als Sie sehen - über Geschichte, Gartenarchitektur & Rosen
Jeden Sonntag | 10.30 Uhr

ROSENGARTENSONNTAGE*

Flanieren, Genießen, Entdecken bei Kleinkunst & Gartenmusik
Jeden 2. & letzten Sonntag in der Saison | ab 14 Uhr

Die Veranstaltungsreihe Rosengartensonntage wird unterstützt vom
Förderverein Ostdeutscher Rosengarten 1913 – Forst (Lausitz) e.V.
und der Volksbank Spree-Neiße eG.

*Veranstaltungsangebote je nach geltender Verordnungslage



Ausstellung

30.05.-30.09.2021

MAGISCHE MOMENTE
Fantasy- & Märchenfotografie
von Sina Hoigk
im Besucherzentrum



rosenstadt forst
lausitz 

www.rosengarten-forst.de



Jens Böhme – Ihr Ansprechpartner

für Anzeigen und Beilagen

im Halsbrücker Anzeiger

Tel. 0351 2673156

Mobil: 0173 5617227 | Fax: 0351 4724949
jens.boehme@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Landhaus „Café Edelweiss“

Hotel garni B&B * Café * Sauna

4 Tage/3 Nächte Wanderglück im „Edelweiss“

Verbringen Sie gern einen Kurzurlaub bei uns, genießen Sie unseren Wald, das rauhe Klima, zig Wanderkilometer, die auf Sie warten und erleben Sie das gute Gefühl draussen zu sein. Wir haben Ihnen ein gemütliches Doppelzimmer „Enzian“ reserviert, wir bieten Ihnen ein reichhaltiges Vital-Frühstück, geben Ihnen Tipps für die verschiedensten Wanderungen und erwarten Sie am Nachmittag bei einem Stück Kuchen oder einem Johannisbeer-Radler glücklich und zufrieden zurück...

3x Übernachtung/Frühstück im Doppelzimmer „Enzi-an“

pro Person **99,00 €**

Auf Wunsch können Sie unser Angebot mit Halbpension buchen, welche Sie im Gasthof „Hubertus“ nebenan (200m) am Abend einnehmen können.

3x Übernachtung/Frühstück/3-Gang-Abendessen im DZ „Enzi-an“

pro Person **145,00 €**

Bei beiden Angeboten zzgl. Kurtaxe von 2,- € pro Person/Tag, dabei inkludiert ist das Rennsteig-Ticket für den ÖPNV sowie die Thüringer Waldcard



Familie Schmidt
Ortsteil: Neustadt am Rennsteig
Rennsteigstraße 107,
98701 Großbreitenbach

Telefon: 036781 29401
E-Mail: landhaus.edelweiss@t-online.de
Internet: www.landhaus-edelweiss.de
www.draussenimwald.de

Hotel garni B&B:
täglich, Anreise von 15.00-20.00 Uhr
Café:
Öffnungszeiten
Mittwoch-Sonntag 14.00 - 18.00 Uhr
Mo., Di. Ruhetag (außer an Feiertagen)
(Änderungen vorbehalten)



Wir erklären dir, wie das Gehirn funktioniert...



Besuche uns hier:
www.afi-kids.de

ALZHEIMER FORSCHUNG INITIATIVE e.V.

- Krankenfahrten f. alle Kassen u. Berufsgenossenschaften
- Flughafen- und Bustransfer
- Rollstuhlfahrten
- Taxifahrten



TAXI Bobe
Halsbrücke
03731 69 16 500 • taxi-bobe@web.de

Lohnsteuerhilfverein Freiberg e.V.
Beratungsstelle Lothar Mitsch Straße der Jugend 15
09633 Halsbrücke

Wir helfen Arbeitnehmern und Rentnern im Rahmen einer Mitgliedschaft z.B.

- in Lohn- und Renteneinkünften
- Hausbesuche möglich

Terminvereinbarung unter 03731/1650681
oder 0171/8365165

Dach und Wand
von Meisterhand



Mitglied der Dachdeckerinnung - Erzgebirge -

DACHDECKERBETRIEB LÜTZNER seit 1915
Meisterbetrieb

Schiefer- und Ziegeldeckung • Solar • Wärme-dämmung/ -nachrüstung • Wohnraumdachfenster
Fassadenverkleidung • Bauwerksabdichtungen
Dachklempnerarbeiten • Dachreparaturen • Gerüstbau

Tel. 035209 20508
Fax 0352 09 20513
Mobil 0175-1470020
ddbluetzner@yahoo.de

Untere Dorfstraße 27 A
09633 Halsbrücke
OT Niederschöna

Bernd Lützner
Dachdeckermeister

Ich berate Sie jederzeit gern.

BÄDERATELIER
traumhafte Bäder!

HESA
Bad und Heizung



Außergewöhnliche Badideen und Badeinrichtungen

Bahnhofstraße 60
09599 Freiberg

Tel.: 03731/21 35 70
post@hesa-fg.de

www.hesa-baederatelier.de

Isolieren Sie die Zahlen!

	1	9						
5	7		2				6	8
			3			1	5	
6		4		1	9			
		7					6	
			8	3		9		7
	8	1			2			
3	4				5		9	6
						2	8	

HOTEL
BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Warum in die
Ferne schweifen....

Erleben Sie den farbenprächtigen Herbst
im Schwarzwald

Wochenpauschale Halbpension

7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Menüwahl aus 3 Gerichten,
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1x kaltes Vesper

p.P. ab **465,-€**

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag
bis Donnerstag oder Freitag

4 oder 5 Nächte mit Halbpension p.P. ab 276,-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region. („Im Moment“ dürfen wir wegen den Corona-Hygiene-Bedingungen kein Büfett anbieten)

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Gute Energie
kommt von
BayWa.

BayWa



Wir liefern:

- Diesel, Premiumdiesel
- Heizöl, Premium-Heizöl,
- Heizöl klimaneutral

Ihr kompetenter Partner in Sachsen:

BayWa AG
Hauptstr. 161 - 09603 Großschirma
Tel. 037328-891-63 – www.baywa.de/shop

Ab Oktober beginnt die Baumfällzeit!

Dienstleistungsunternehmen Monty Erler

Ich biete Ihnen an: ... *helpende Hand (nicht nur) für Senioren*

- ✓ Pflege und Beräumung von Grundstücken, Baudienstleistungen, Winterdienst
- ✓ Kleintransporte bis ca. 2.500 kg, Hubladertätigkeiten, (Kipp-)Transporte bis 8 t, Baggerarbeiten mit 1,8 t Minibagger, Holzrückung bis 6 m Länge
- ✓ Verkauf von Heu, Brennholz
- ✓ Entrümpelung von Wohnungen, Garagen etc., Entsorgung Altmetall
- ✓ Grünflächenpflege - Rasen mähen, Pflege von Splitterflächen und brachliegenden Flächen, Entsorgung des Grünschnittes
- ✓ Gehölzschnitt, Rodung und Brennholzaufbereitung, Häckseln von Geäst + Strauchwerk, Problemfällungen
- ✓ Hilfe und Unterstützung bei Arbeiten aller Art auf Ihrem Grundstück

Für Ihre Anfragen stehe ich Ihnen gern unter 037323/9216 oder 0173/5782372 bzw. unter monty.erler@web.de zur Verfügung!

OT Weigmannsdorf, Hauptstraße 79, 09638 Lichtenberg

Familien leben



Anzeige

Bestens gestylt zum festlichen Anlass

Feier, Gala, Empfang oder Ball! Für viele von uns gehören solche Events sicherlich zu den Höhepunkten des Jahres. Da die Gründe, wieso wir feiern gehen, sehr unterschiedlich sind, ist auch der Dress-Code sehr unterschiedlich. Manchmal darf es denn auch etwas eleganter sein. Zur Silvester-Party, zum Ausgehen nach dem Familien-Weihnachtsfest oder einfach nur zum Feiern: Mit dem passenden Outfit macht's doppelt so viel Spaß! Ein besonderes Augenmerk auf sein Äußeres sollte man deshalb bei offiziellen Empfängen oder zum Beispiel beim festlichen Weihnachtsdinner oder beim Silvesterball legen. Achten Sie auf Details und setzen Sie Akzente, wie zum Beispiel eine Brosche. In Kombination mit einer tollen Kette und schönen Ohrringen oder einem farbigen, hauchdünnen Schal passt ein klassisches, schlichtes schwarzes Kleid ganz schnell zum Glanz des Festes. Tragen Sie Ihren Schmuck dezent. Entscheiden Sie sich entweder für Klunker-Ohrringe oder eine Klunker-Halskette. Beides zusammen passt nicht. Frauen mit langen Mähnen können mit edlen Haarclips zusätzliche Glanzpunkte setzen.

Anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich mich für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke bei meinen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt meinen Kindern.

Christine Horn

Tuttendorf, August 2021



Unsere Immobilienexperten

Geben Sie den Verkauf Ihrer Immobilie in die Hände des Marktführers.

Manja Herrmann
Tel. 03731 25 2103

 **SIV Mittelsachsen GmbH**
in Vertretung der LBS IMMOBILIEN GMBH

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

goldenen Hochzeit

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank an unsere Kinder und Enkelkinder, den lieben Nachbarn für die sehr schöne Ranke, dem Team vom Landgasthof Dittmannsdorf und dem Bürgermeister Herrn Beger.

Doris und Joachim Sachse

Niederschöna, im August 2021

Zeigen Sie sich. **Festtagsmode**

Mit Ihrer Geschäftsanzeige!

Der richtige Klick:
wittich.de



Wir sind noch nicht komplett und suchen genau DICH!

Die SAXONIA Galvanik GmbH ist ein erfolgreiches Automobilzulieferunternehmen, das im Bereich der galvanischen Kunststoffbeschichtung europaweit anerkannt ist.



Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab sofort in Halsbrücke zuverlässige:

Lohnbuchhalter in Teilzeit (m/w/d)
Mitarbeiter Produktion und Teilehandling (m/w/d)
Auszubildende zum Oberflächenbeschichter (m/w/d)

Alle Informationen zu den Stellen und über uns gibt es hier:

www.saxonia-galvanik.de



Neugierig?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung gern per Mail an: bewerbung@saxonia-galvanik.de

Keine Unterlagen griffbereit? Wir melden uns bei Ihnen!

Senden Sie uns dazu eine Mail mit Ihren Kontaktdaten und der Stelle, die für Sie interessant ist.

Fragen beantworten wir natürlich gern am Telefon unter der 03731 782 265.

Mediengestalter (m/w/d)

2022

Bewirb DICH!

agentur.herzberg@wittich.de

Wir freuen uns auf DICH!

LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)

www.wittich.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

AZUBI'S

gesUCHT!



Du bist sorgfältig und achtest auf jedes Detail?

Du bist flexibel und belastbar?

Du denkst lösungsorientiert?

Du bist kontaktfreudig und neugierig?

Du bist ein Organisationstalent?

Du bist bereit Neues zu lernen?

Dann komm in unser Team!



Stellenmarkt

Anzeige

WIE BEWERBE ICH MICH?

In der Regel wird immer um eine schriftliche Bewerbung gebeten. Schicke die Mappe mit Deinen Bewerbungsunterlagen an die in der Stellenausschreibung genannten Adresse und vergiss den Absender auf dem Umschlag nicht. Seit einiger Zeit sind Online-Bewerbungen auf dem Vormarsch. Finde hier zunächst heraus, ob es von der Firma bzw. dem Unternehmen Formulare für die Online-Bewerbung gibt. Schreibst Du eine E-Mail sollte in der Betreffzeile stehen, worauf Du Dich bewirbst, z.B. „Bewerbung auf Ihre Stellenausschreibung vom...“ Verzichte in Deiner E-Mail auf Formatierungen, da sie eventuell ganz anders beim Empfänger ankommen. Vergiss vor dem Absenden nicht Deine Unterlagen als PDF-Dokument anzuhängen und nimm keine Nicknames als Mailabsender, sondern einen seriösen Namen!

RECHTZEITIG AN DIE BEWERBUNG DENKEN!

ITC

Industrie- und Technologiepark
HECKERT GmbH Chemnitz

Für unseren Industrie- und Gewerbestandort in Chemnitz sowie Objekten außerhalb von Chemnitz suchen wir zum nächstmöglichen Termin einen

Immobilienkaufmann (m/w/d)

Aufgaben:

- Verhandlungen mit Mietern und Geschäftspartnern
- Strategische Vorbereitung und Begleitung von Bau- und Modernisierungsmaßnahmen
- Erstellung von Entscheidungsvorlagen für die Geschäftsführung
- Erstellung und Verhandlung von Dienstleistungsverträgen
- Ansprechpartner für Mieter und Dienstleister
- Mitwirkung bei der Rationalisierung von Arbeitsprozessen
- Eigenständige Bearbeitung von Projektaufgaben
- Direkter Ansprechpartner der Geschäftsführung
- Strategische Modernisierung und Weiterentwicklung der IT-Systeme
- Ansprechpartner für unseren IT-Partner
- Assistenz der Geschäftsführung

Wir erwarten:

- Kenntnisse und Erfahrungen in der Immobilienbetreuung und Betriebswirtschaft
- aktuelle IT-Kenntnisse
- Grundkenntnisse im Arbeits-, Brand- und Umweltschutz

Wir bieten:

- eine unbefristete Festanstellung
 - eine kollegiale, offene Arbeitsatmosphäre mit flacher Hierarchie
- Bitte senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an

**ITC Industrie- und Technologiepark
HECKERT GmbH Chemnitz**

Geschäftsführung, Otto-Schmerbach-Str. 19, 09117 Chemnitz
oder per Mail an roger.hofmann@itc-heckert.de

Teamfähigkeit ist gefragt

Anzeige

Ein wesentlicher Bestandteil von Stellenanzeigen sind die Anforderungen, die die zukünftigen Arbeitgeber an Jobsuchende haben. Dort werden neben den speziell auf den Job zugeschnittene Fähigkeiten und Qualifikationen auch Persönlichkeitsmerkmale allgemeiner Art aufgelistet. Bestimmte Eigenschaften werden dabei überdurchschnittlich häufig genannt. Besonders gefragt sind derzeit offensichtlich Mitarbeiter, die teamfähig, flexibel und engagiert sind und einen guten Abschluss vorweisen können.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wir suchen Sie!



Medienberater

im Verkaufsinendienst (m/w/d)

LINUS WITTICH ist ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Medienwesen. Wir geben wöchentlich über 100 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Aufgabenschwerpunkte:

- Verkauf von Anzeigen und Medialeistungen
- Verkauf von Officeprodukten, Werbemitteln usw.
- Gewinnung von Neukunden/Pflege der Bestandskunden

Ihr Profil:

- Führerschein Klasse B
- das „Verkaufsgen“
- Argumentationsstärke und Abschlusssicherheit
- Engagement und Flexibilität
- sehr gute kommunikative Kompetenz
- Erfahrung in der Werbebranche
- Spaß an der Arbeit

Nach Einarbeitung und Einschätzung durch uns, gibt es die Möglichkeit im Homeoffice zu arbeiten.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit dem Stichwort „**Bewerbung Verkaufsinendienst**“ per E-Mail an:
info@wittich-herzberg.de

LINUS WITTICH Medien KG



An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)


LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien**Löwen-Apotheke**

Vertrauen durch Erfahrung



Kostenloser Lieferservice

 Löwen-Apotheke • Apotheker Thomas Paul e. K.
 09599 Freiberg • Burgstraße 7 • ☎ **03731-22215**

**15 %
Rabatt**

auf einen Artikel Ihrer Wahl aus dem freiverkäuflichen Sortiment
 (Rabatt auf Rezepte sowie auf gesetzliche Zuzahlung ausgeschlossen, nicht mit anderen Rabatten kombinierbar, gültig bis 20.10.2021)

Klinik am Tharandter Wald

 Unsere etablierte **Rehabilitationsklinik in Hetzdorf**
 sucht ab sofort **HERZENSMENSCHEN** als

Reinigungskraft (m/w/d)
Wir bieten Ihnen:

- langfristig planbare und familienfreundliche Arbeitszeiten
- einen sicheren Arbeitsplatz
- ein **herzliches** Team
- Sonn- und Feiertagszuschläge

 Klinik am Tharandter Wald
 Ansprechpartnerin: Frau Meyer
 Herzogswalder Straße 1
 09633 Halsbrücke OT Hetzdorf
 Tel.: 035209 / 27 - 407
 personal@reha-hetzdorf.de

reha-hetzdorf.de/jobs
Ein Bad wie im Himmel
 von Ihrer **Bäderscheune Timmel**
**barrierefrei +
altersgerecht
umbauen**

Unsere Leistungen:

- Sanitärtechnik und Trinkwasserhygiene
- Komplettbadsanierung
- Heizungstechnik- und Solarthermie
- Wärmepumpen
- Klima- und Kältetechnik
- Wartung und Service

 Erlenweg 7 • 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf OT Niederbobritzsch
 Tel.: 037325 / 6396 • E-Mail: info@timmel.de • www.baederscheune.de

Meissner Obstgarten Geisler GbR

 01665 Klipphausen • OT Reichenbach Nr. 7
 Tel. 03521/453377 • Fax 03521/404951
www.meissner-obstgarten.de • info@meissner-obstgarten.de
Wir laden Sie recht herzlich ein

 zur Saisonöffnung
 unseres **Hofladens**
 in **Rothenfurth**
 Muldenalstraße 44
 ab **2. Oktober 2021**
 samstags 9.⁰⁰ – 12.⁰⁰ Uhr

 zur **Apfelselbstpflücke**
 vom **17.09. - 25.10.2021**
 Fr., Sa., So., Mo. von 8.⁰⁰-16.⁰⁰ Uhr
 in 01665 **Klipphausen**,
 OT Reichenbach,
 Batzdorfer Kirchweg



Damen- und Herrensneiderin • Raumausstatterin

Gardinen • Stoffe • Stangen • Plissees • Rollos
Polsterarbeiten • Änderungsschneiderei

Beratung Anfertigung Montage	Öffnungszeiten in Oberbobritzsch Mo 10:00 - 18:00 Uhr u. Mi 14:00 - 17:00 Uhr oder nach Vereinbarung
	Öffnungszeiten in Naundorf Di 10:00 - 17:00 Uhr u. Do 14:00 - 17:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Oberbobritzsch • Freihufenweg 11 • 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf
 Naundorf • Freiburger Straße 1 • 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf
Tel./Fax 037325 92920 | Mobil 0172 3717465
www.sylvias-naehwerkstatt.de | info@sylvias-naehwerkstatt.de


Dienstleistungen rund ums Haus und Garten
Innen

- ➔ Renovierung
- ➔ Sanierung
- ➔ Entrümpelung
- ➔ Reinigung


Außen

- ➔ Pflasterarbeiten
- ➔ Gartengestaltung
- ➔ Landschaftsbau
- ➔ Gartenpflege
- ➔ Baumfällarbeiten
- ➔ Zaunbau
- ➔ Abbruch
- ➔ Baggerarbeiten
- ➔ Bauendreinigung
- ➔ **NEU:** Terrassen- und Wegreinigung inkl. Versiegelung schafft unkrautfreie Fugen!

Sonstiges

- ➔ Montage und Einbau genormter Fertigbauteile
- ➔ Transportleistungen
- ➔ Hausverwaltung
- ➔ Winterdienst
- ➔ Hilfe und Unterstützung bei Arbeiten aller Art auf Ihrem Grundstück

 u. v. m. ... Fragen Sie uns -
 wir unterstützen Sie bei Ihrem Projekt!

HDH
Die Allroundprofis

 Hausmeisterdienste & Dienstleistungsunternehmen
HUMPISCH

 09633 Halsbrücke Mobil 0162 - 7 96 15 69
 Tel. 03731 - 20 76 120 Fax 03731 - 20 76 121

